

2. Suchen Sie in diesen Textbeispielen nach Stilfiguren.

*Eine Schwarmlinie Kosaken, die Treppe hinunter, Gewehr unterm Arm, langsam, bedrohlich, unausweichlich, sperrend die ganze Breite der Treppe. (L. Feuchtwanger)*

*Es regnete stundenlang, nächtelang, tagelang, wochenlang.*

*Kolloquium verlegt. Hauptreferent erkrankt.*

*Er sagte: „Au! Das ist aber doch eine –“ Vor dem Wort „Frechheit“ schreckte er zurück. (H. Mann)*

*Es bleibt mir nichts anderes übrig, als meine Aktentasche und Abschied von Ihnen zu nehmen.*

*... aber wir sind noch lang nicht unten, erst im Vorraum sind wir der Teufelsküche. (E. E. Kisch)*

*Mit silbergrauem Dufte war das Tal der Dämmerung erfüllt. (Hofmannsthal)*

*Niemand hat es gesehen, obgleich jeder Bürger an seiner Entstehung mitwirkt: das Bruttoinlandsprodukt.*

*Das große Carthago führte drei Kriege. Es war noch mächtig nach dem ersten, noch bewohnbar nach dem zweiten. Es war nicht mehr auffindbar nach dem dritten. (Brecht)*

*Um den Papst zirkulieren die Kardinäle. Um die Kardinäle zirkulieren die Bischöfe und um die Bischöfe zirkulieren die Sekretäre ... (Brecht)*

*Ihr Leben ist dein Tod! Ihr Tod ist dein Leben! (Schiller)*

*... an den Ufern jenes schönen Stromes, wo auf grünen Bergen die Torheit wächst ... (Heine)*

*Auch bei uns gibt es noch Mitbürger, die ihre Hände lieber in Unschuld als in Seifenlösung waschen. (D. Künzel)*

*Ende gut, alles gut.*

*Sind Sie ein Geizhals, ein Knauser, ein Knickstiebel, ein Pfennigfuchser, ein Rappenspalter, ein Geizkragen, ein Schotte... oder doch einfach nur ein preisbewusster Verbraucher? Willkommen bei Mäc-Geiz!*